

Füllschläuche sind Ursache für Verkeimung in Tank und Leitungen

Füllschläuche sind ein leidiges Thema in der Trinkwasserversorgung von Caravaning-Fahrzeugen. Schlecht gepflegt, verunreinigen sie sauberes Trinkwasser, Tank und Leitungen. Regelmäßige Hygienemaßnahmen bei Fest- oder Mobilanschlüssen sind erforderlich, um gesundheitliche Gefahren durch Krankheitserreger im Trinkwasser auszuschließen.

Um den Füllschlauch zu reinigen, zu desinfizieren und wieder frisch zu machen ermitteln Sie zunächst die Füllmenge des Schlauches, damit Sie die Behandlungsmittel richtig dosieren können.

Stellen Sie dazu einen großen, sauberen Eimer bereit, schließen den Schlauch am Einlaufende an den Wasserhahn an, öffnen diesen und halten dabei das Auslaufende des Schlauches hoch.

Wenn dort Wasser austritt, drehen Sie den Hahn zu, halten das Auslaufende weiterhin hoch, lösen das Einlaufende vom Wasserhahn und lassen das gesamte Wasser nun in den Eimer auslaufen. Merken Sie sich dabei die Füllhöhe.

Die Reinigung und Beseitigung bakterieller Beläge ist der erste von drei Schritten. Geben Sie MultiMan® KeimEx (20 g / 10 l) in das Wasser im Eimer, rühren um und füllen das Wasser mit einem Trichter wieder in den Schlauch zurück. Binden Sie beide Enden nun mit einer Schnur zusammen und hängen Sie die Enden hoch, (Außenspiegel) damit nichts ausläuft. Lassen Sie den KeimEx über Nacht einwirken und entleeren Sie dann den Schlauch vollständig und spülen ihn mit Trinkwasser.

Zur Desinfektion der Bakterien und Krankheitserreger füllen Sie anschließend wieder die entsprechende Menge Trinkwasser in den Eimer, geben MultiMan® ChloroSil dazu (Flüssig 5 ml / 10 l / Pulver 5 g / 100 l). Lassen Sie das Ganze ca. 5 - 6 Stunden einwirken und entleeren Sie den Schlauch nach dieser Zeit und spülen ihn wieder..



Um Kalkablagerungen und schlechten Geruch zu entfernen, füllen Sie noch einmal die gleiche Menge Trinkwasser wie zuvor in den Eimer, geben MultiMan® KalkEx (50 g / 10 l) dazu und füllen alles wiederum in den Schlauch. Nach einer Stunde entleeren Sie den Schlauch und spülen ihn noch einmal mit Trinkwasser nach.

Nun ist der Schlauch sauber, desinfiziert und von Kalk befreit, vor Wiederverkeimung geschützt und riecht nicht mehr muffig. Achten Sie darauf, dass es so bleibt und dass er Ihnen nicht herunterfällt, schon gar nicht in eine Wasserpfütze! Wenn Sie verreisen, dann stülpen Sie während der Fahrt immer einen Plastik- (Frühstücks-) Beutel über die Enden, damit kein Straßenschmutz hineinkommt.

Damit Sie Ihr Trinkwassersystem nicht erneut verunreinigen, verwenden Sie immer Ihren eigenen Schlauch, auch wenn es so bequem ist den an der Füllstelle vorhandenen zu benutzen, der dazu auch noch ordentlich aufgehängt ist - vielleicht lag er eben noch im Schmutz?!



Reinigen Sie die Trinkwasseranlage 2 mal jährlich, desinfizieren Sie Tank und Leitungen gründlich und beseitigen Sie mit dem Kalk einen schlechten Geruch als Folge von bakterieller Besiedlung.

Dann können Sie Ihr Trinkwasser unbesorgt trinken, zur Nahrungszubereitung, Körperpflege und Zahnreinigung nutzen ohne gesundheitliche Folgen befürchten zu müssen. (Siehe ExpertTipp Nr. 1) beziehen Sie dabei den Füllschlauch immer mit ein!

Freundliche Grüße aus Puchheim/Obb.

Ihr

Wasser Peter

Peter Gelzhäuser

P.S. **Wenn Sie Fragen haben, haben, bitte rufen Sie an.** Mit meinen 25 Jahren Erfahrung in Caravaning, Yachting und Trekking, einer Ausbildung in Wasserchemie, Hygiene und Mikrobiologie kenne ich die Probleme und habe bisher immer eine Lösung gefunden.